

1. Welche grundsätzlichen Möglichkeiten bietet der ISDN-Basisanschluss dem Teilnehmer?
2. Welche Anschlusskonfigurationen des Basisanschlusses kennen Sie?
3. Nennen Sie die Referenzpunkte des ISDN-Basisanschlusses und ihre Aufgaben.
4. Aus welchen Übertragungsabschnitten besteht die Verbindung zwischen ISDN-Endgerät und Vermittlungsstelle?
5. Nennen Sie die Merkmale der ISDN-Teilnehmer-Anschlussleitung.
6. Nennen Sie die Merkmale des ISDN-S-Busses.
7. Welche grundsätzlichen Aufgaben muss ein NT erfüllen?
8. Beschreiben Sie die Eigenschaften eines Installationskabels in „Sternvierer-Ausführung“.
9. Warum ist der S-Bus mit 100  $\Omega$  Widerständen abzuschließen?
10. Welche Randbedingungen sind bei der S-Bus-Installation zu berücksichtigen?
11. Welche S-Bus-Varianten kennen Sie?
12. Beschreiben Sie die Aufgaben von ISAC und ARCOFI.
13. Welcher Übertragungscode wird auf der  $U_{K0}$ -Schnittstelle eingesetzt und wie sieht die Rahmenstruktur aus?
14. Welches Richtungstrennungsverfahren wird beim Euro-ISDN eingesetzt und wie ist seine prinzipielle Funktion?
15. Welcher Übertragungscode wird auf der  $S_0$ -Schnittstelle eingesetzt und wie sieht die Rahmenstruktur aus?
16. Wie erfolgt der D-Kanalzugriff?
17. Wie erfolgt die Endgerätespeisung am S-Bus und welche Möglichkeiten sind dafür vorgesehen?